



Zielsetzung und Vorgehen

Das Projekt BreMEN unterstützt junge Männer bei der Entwicklung von Perspektiven zur Verbesserung der eigenen sozialen und ökonomischen Teilhabe.

- Individuelles Coaching
- Aufzeigen und Entwicklung von Perspektiven
- Kompetenzfeststellung branchenübergreifend und ggf. auch branchenspezifisch
- Bewerbungstrainings
- Unterstützung bei der beruflichen Integration

Besonderheiten

- Keine Zuweisung durch Agentur für Arbeit oder Jobcenter erforderlich
- Niedrigschwelliger Zugang und Gespräche auf Augenhöhe
- Ergebnisoffene Beratung und Unterstützung



Kontakt

Kirsten Krüger

Projektleitung

Tilsiter Straße 2-10

28217 Bremen

Tel. + 49 421 47 87 79 222

Fax + 49 421 47 87 79 220

bremen@ma-co.de

www.ma-co.de



Straßenbahn: Linie 3 bis Haltestelle Waller Ring

Bus: Linie 26 und 28 bis Haltestelle Überseedorf

Das Projekt „BreMEN - Bremer MännerEntwicklungsNetzwerk“ wird im Rahmen des Programms „Win-Win - Durch Kooperation zur Integration“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von:



Freie
Hansestadt
Bremen

BreMEN

Bremer MännerEntwicklungsNetzwerk



Ausgangssituation

Die Gruppe von jungen, benachteiligten Männern im Alter von 18 bis 35 Jahren begegnet häufiger Herausforderungen bei der sozialen und arbeitsmarktlichen Integration. Sie sind für die Agentur für Arbeit und/oder das Jobcenter häufig nicht (mehr) zu erreichen.

Oftmals stehen der Aufnahme einer Arbeit oder Ausbildung mehrere Hemmnisse entgegen, die häufig kumuliert auftreten. Dazu gehören zum Beispiel fehlende oder geringe schulische sowie berufliche Qualifikationen und Kompetenzen, nicht ausreichende deutsche Sprachkenntnisse, gesundheitliche Einschränkungen oder problematische Wohnbedingungen. Oftmals sind die betroffenen jungen Männer auf sich allein gestellt oder sind nach langer Arbeitslosigkeit entmutigt und suchen keine Arbeit mehr.

Worum geht's?

- Niedrigschwelliges Angebot
- Offen für alle Interessierte (Zuweisung durch Agentur oder Jobcenter nicht erforderlich)
- Unterstützung und Begleitung

Ziel

Erhöhung der Beschäftigungsfähigkeit / Aufnahme einer Arbeit oder Beginn einer Ausbildung / Fortsetzung Schulbesuch / Besuch Qualifizierungsmaßnahmen

Zielgruppe

- Junge Männer zwischen 18 und 35 Jahren
- Arbeitssuchend bzw. nicht erwerbstätig
- Auch Drittstaatsangehörige / aber nicht Geflüchtete im Sinne Kapitel 2, Abschnitt 5 Aufenthaltsgesetz

Kooperationspartner

- Senatorin für Arbeit, Soziales, Jugend und Integration
- Agentur für Arbeit Bremen Bremerhaven
- Jobcenter Bremen
- AbiG – Ausbildungsgesellschaft Bremen mbH

Was erwartet die Teilnehmer:

Von montags bis donnerstags werden verschiedene Inhalte angeboten. Die Teilnehmer können sich verschiedene Module auswählen. Die Inhalte wiederholen sich alle acht Wochen.

Zur Auswahl stehen folgende Themen:

- Individuelles Coaching
- Kommunikation
- Selbstmanagement
- Zeitmanagement
- Bewerbungstraining
- Logistiktraining
- IT-Training
- Gemeinsame Aktivitäten, wie z.B. Betriebsbesichtigungen, gemeinsames Kochen...

Ein Einstieg ist jederzeit möglich. Für die Vereinbarung eines Erstgesprächs wenden Sie sich bitte an:

- Aron Woldamlak
 - +49 176 192 663 61
 - aron.woldamlak@drk-bremen.de
- Tatjana Stabel
 - +49 171 1771 665
 - tatjana.stabel@ma-co.de